

1. Record Nr.	UNINA9910820839503321
Titolo	Hanse-Kolloquium zur Hochschuldidaktik der Mathematik 2018 : Beiträge zum gleichnamigen Symposium am 9. & 10. November 2018 an der Universität Duisburg-Essen // Marcel Klinger, Alexander Schuler-Meyer, Lena Wessel (Hrsg.)
Pubbl/distr/stampa	Munster : , : WTM Verlag für wissenschaftliche Texte und Medien, , [2019] ©2019
ISBN	3-95987-098-1
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (199 pages)
Collana	Schriften zur Hochschuldidaktik Mathematik ; ; Band 6
Disciplina	510.711
Soggetti	Mathematics - Study and teaching (Higher)
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	PublicationDate: 20190801
Nota di contenuto	Intro -- Inhalt -- Klinger, Marcel -- Schuler-Meyer, Alexander -- Wessel, Lena -- Vielfalt, die verbindet: Der Übergang Schule- Hochschule im Rahmen des Hanse-Kolloquiums zur Hochschuldidaktik der Mathematik 2018 in Essen -- Barzel, Barbel -- Von der Herausforderung, die Hochschuleingangsphase in Mathematik konstruktiv zu gestalten - Strukturen und Aufgaben -- Rønning, Frode -- Interaktion, Aktivität und Sprachforderung beim Lernen von Hochschulmathematik - Beispiele aus einem Norwegischen Entwicklungsprojekt -- Sarikaya, Nimet -- Furlan, Peter -- Ein Vergleich von Unterstützungsmaßnahmen im ersten Studienjahr zwischen Fachhochschule und Universität -- Altieri, Mike -- Schellenbach, Michael -- Schirmer, Evelyn -- Opfermann, Christiane -- Kunze, Jan Erik -- Regnet, Julian -- Paluch, Dirk -- Unreal Engine 4 trifft H5P und PBL - Integration einer virtuellen Realität mit interaktiven Erklärvideos in ein digitales Fachkonzept zur Unterstützung problembasierten Lernens -- Bach, Volker -- Barbas, Helena -- Gasser, Ingenuin -- Konieczny, Franz -- Lohse, Alexander -- Seiler, Ruedi -- Formatives Assessment in Mathe-Kursen für Erstsemester: Digitalisierung eine Chance? -- Bauer, Thomas -- Design von Aufgaben für Peer Instruction zum Einsatz in Übungsgruppen zur Analysis --

Blum, Silvia -- Diskontinuität in der Linearen Algebra: Was bedeutet der höhere Standpunkt? - Konkretisierung einer Denkfigur und qualitative Untersuchungen zu verschiedenen Zeitpunkten in der LehrerInnenbiografie -- Feil, Lidia -- Strauer, Dorothea -- Zwingmann, Katharina -- Entwurf und Einsatz von Lösungsbeispielen mit Lucken und Selbsterklärungsaufforderungen in Mathematikveranstaltungen für Studierende der Pharmazie und der Biologie -- Fleischmann, Yael -- Kempen, Leander -- Mai, Tobias -- Biehler, Rolf.
Die Online-Lernmaterialien von studiVEMINT: Einsatzszenarien im Blended Learning Format in mathematischen Vorkursen -- Lankeit, Elisa -- Biehler, Rolf -- Vorstellung einer Aufgabe zu den Zusammenhängen verschiedener Differenzierbarkeitsbegriffe im Mehrdimensionalen -- Moser-Fendel, Jeremias -- Wessel, Lena -- Klinger, Marcel -- Was bringen StudienanfängerInnen mit? - Konzeptualisierung des Vorwissens zu Algebra und Funktionen von Erstsemesterstudierenden in INT-Studiengängen -- Neuhaus, Silke -- Rach, Stefanie -- Situationales Interesse von Lehramtsstudierenden für hochschulmathematische Themen steigern -- Oldenburg, Reinhard -- Genetische Ideen in der Analysis I -- Stuhlmann, Ann Sophie -- Kooperative Beweisprozesse Mathematiklehramtsstudierender in der Studieneingangsphase -- Weygandt, Benedikt -- Skutella, Katharina -- Blick nach vorne, Blick zurück: Ein Lehrkonzept für Bachelor- und Masterstudierende zur Überbrückung beider Diskontinuitäten -- Wilzek, Wieland -- Interaktive dynamische Visualisierungen als Unterstützungsangebot im fachmathematischen Studium - Chancen und Gefahren der Anschauung.

Sommario/riassunto

Long description: „Vielfalt, die verbindet“ ist ein Leitmotiv, welches das Hanse-Kolloquium zur Hochschuldidaktik der Mathematik 2018 in Essen gut beschreibt. Zu diesem kamen Akteure von Fachhochschulen und Universitäten mit fachmathematischer wie fachdidaktischer Perspektive vom 9. bis 10. November zusammen, um die Problematik des Übergangs von Schule zu Hochschule im Kontext mathematischer Studiengänge zu diskutieren. Der vorliegende Band bündelt die vielfältigen Projekte und Forschungsaktivitäten rund um den Übergang Schule–Hochschule und zeigt Innovationen innerhalb der mathematischen Hochschullehre gleichermaßen praxisorientiert wie theoretisch fundiert auf. Neben drei Hauptbeiträgen von Bärbel Barzel, Frode Rønning sowie Nimet Sarikaya und Peter Furlan umfasst der Band weitere 13 Sektionsbeiträge, welche u. a. die nebenstehenden Schwerpunkte fokussieren. • Heranführen von Studierenden an hochschulmathematische Denk- und Arbeitsweisen • Anpassung von Strukturen und Aufgaben für einen konstruktiven Übergang von Schule zu Hochschule • Bewährte Unterstützungsmaßnahmen für ein erfolgreiches Selbstlernen, z. B. in Form von Peer Instruction. • Etablierte Flipped-Classroom- und Blended-Learning-Formate • Messung vielfältiger Fähigkeitsprofile von Studierenden beim Eintritt in die Hochschule • Chancen der Digitalisierung nutzen: Lehren und Lernen mit digitalen Medien, z. B. mithilfe von Lernvideo oder durch dynamische Visualisierungen • Umgang mit zunehmender Heterogenität und unterschiedlichem Vorwissen auf Seite der Studierenden • Konzepte problembasierter Lernens in die Hochschullehre integrieren • Steigerung der Motivation von Studierenden • Umgang mit der doppelten Diskontinuität mathematischer Lehramtsstudiengänge
